



# AMTSBLATT

FÜR DIE STADT MÜLHEIM AN DER RUHR

<b>Nr:</b> 01/Jahrgang 2011	Herausgegeben im Eigenverlag der Stadt -Amt für Ratsangelegenheiten u. Bürgerinformation- Verantwortlich für den Inhalt: Die Oberbürgermeisterin	14.01.2011
Bestellungen (einzeln oder im Abonnement) an: Stadtverwaltung, Amt für Ratsangelegenheiten u. Bürgerinformation, Leineweberstraße 18 - 20 45466 Mülheim an der Ruhr. Der Jahresbezugspreis von 41,- € ist im voraus fällig. Auch quartalsweiser Bezug möglich. Quartalspreis: 10,25 € Kündigung des Abonnements spätestens 1 Monat vor Ablauf der Bestellzeit.		

## Inhaltsverzeichnis auf der letzten Seite

### Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides

Der gegen Mario Curic, Ostermannstr. 9, 45141 Essen, unter dem Aktenzeichen 32-32.4.005128514/43 am 25.11.2010 erlassene Bußgeldbescheid konnte nicht zugestellt werden, da der derzeitige Aufenthaltsort des Empfängers nicht zu ermitteln und eine Zustellung an einen Vertreter oder Zustellungsbevollmächtigten nicht möglich ist.

Der Bußgeldbescheid vom 25.11.2010 wird hiermit nach § 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LZG NRW) öffentlich zugestellt.

Der Bußgeldbescheid gilt als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung beziehungsweise seit der Veröffentlichung der Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind (§ 10 Abs. 2 letzter Satz LZG NRW). Nach Zustellung kann innerhalb von zwei Wochen Einspruch erhoben werden. Es werden damit Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Der Bußgeldbescheid kann von dem Betroffenen bei der Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt (Bußgeldstelle), Heinrich-Melzer-Str. 1, Zimmer 307, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 23.12.2010

Die Oberbürgermeisterin  
I. A.

T r o m m e r s h a u s e n

### Öffentliche Zustellung eines Kostenbescheides

Der gegen Jaqueline Cornelia Annemarie Beck, zuletzt Wilhelmhöher Str. 26, 42555 Velbert, unter dem Aktenzeichen 32-11.14.03.472/09 am 25.11.2010 erlassene Kostenbescheid kann nicht zugestellt werden, da Frau Beck dort nicht mehr gemeldet ist.

Der Kostenbescheid wird hiermit nach § 1 des Landeszustellungsgesetzes in Verbindung mit § 15 Verwaltungszustellungsgesetz öffentlich zugestellt.

Der Kostenbescheid kann bei der Oberbürgermeisterin der Stadt Mülheim an der Ruhr, Ordnungsamt, Ruhrstr. 1, Zimmer 231, eingesehen werden.

Mülheim an der Ruhr, den 04.01.2011

Die Oberbürgermeisterin  
I. A.

S i r i c

## Bekanntmachung

### Anmeldungen für die Aufnahme in die Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen der Stadt Mülheim an der Ruhr für das Schuljahr 2011/12

Unterrichtsbeginn: **07.09.2011**

I. **Anmeldeverfahren zur Klasse 5 der weiterführenden allgemeinbildenden Schulen**

Die Erziehungsberechtigten melden ihre Kinder im Sekretariat der gewünschten weiterführenden Schule an. Die Anmeldeformulare liegen dort bereit. Von den Erziehungsberechtigten sind ein Anmeldeschein (Schulbesuchsbestätigung), der jedem Viertklässler von der Grundschule ausgehändigt wird, und das Halbjahreszeugnis der Klasse vier vorzulegen.

1) **Anmeldungen zu den Gesamtschulen**

Erfahrungsgemäß wird die Zahl der Anmeldungen zu den Gesamtschulen die Aufnahmekapazität auch im Schuljahr 2011/12 übersteigen (Anmeldeüberhang). Für alle Gesamtschulen der Stadt Mülheim an der Ruhr wird daher eine kürzere Anmeldefrist festgelegt als für die übrigen weiterführenden Schulen. Die Schulleiterin oder der Schulleiter entscheidet nach dem Ende dieser Anmeldefrist über die Aufnahme und informiert die Eltern, so dass die Erziehungsberechtigten abgewiesener Schülerinnen und Schüler ihr Kind danach bei einer anderen weiterführenden Schule anmelden können und die gleichen Aufnahmechancen haben wie alle anderen. Für die Klasse 5 der Gesamtschulen werden die Anmeldungen zu den nachfolgenden Terminen entgegengenommen:

<b>16.02.2011</b> in der Zeit von	<b>08.00 bis 16.00 Uhr</b>
<b>17.02.2011</b> in der Zeit von	<b>08.00 bis 12.00 Uhr</b> und <b>15.00 bis 18.00 Uhr</b>
<b>18.02.2011</b> in der Zeit von	<b>08.00 bis 12.00 Uhr</b> und <b>15.00 bis 18.00 Uhr</b>

Zur Auswahl stehen folgende Schulen:

**Städt. Gesamtschule Saarn**

**Gustav-Heinemann-Schule - Gesamtschule der Stadt Mülheim an der Ruhr –**

**Willy-Brandt-Schule - Gesamtschule Styrum der Stadt Mülheim an der Ruhr -**

## 2) Anmeldungen zu den Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien

An den Hauptschulen, Realschulen und Gymnasien werden die Anmeldungen zur Klasse 5 zu folgenden Terminen entgegengenommen:

**09.03.2011** in der Zeit von **08.00 bis 12.00 Uhr** und  
**15.00 bis 18.00 Uhr**

**10.03.2011** in der Zeit von **08.00 bis 12.00 Uhr**

### a) Hauptschulen

Folgende Hauptschulen stehen in Mülheim an der Ruhr zur Wahl:

**Städt. Gemeinschaftshauptschule an der Bruchstraße** (Ganztagsschule)

**Städt. Gemeinschaftshauptschule Dümpten**

**Städt. Gemeinschaftshauptschule Speldorf** (Ganztagsschule).

Die **GHS Bruchstraße** ist eine **Ganztagsschule**. Das Unterrichtsangebot ist hierbei erweitert durch Übungsstunden, Hausaufgabenhilfen und individuelle Förderung in kleinen Lerngruppen. Das gemeinsame Mittagessen und die vielfältigen Projekte am Nachmittag mit altersgerechten Themen (z.B. Gesundheit, Umwelt) gehören ebenfalls zur Ganztagsschule. Weitere Schwerpunkte der Schule sind die Förderung in den drei Kernfächern, das soziale Lernen und die intensive Berufswahlorientierung schon ab Klasse 5.

Die **GHS Dümpten** bietet ihren Schülerinnen und Schülern ein freiwilliges **Unterrichts- und Betreuungsangebot** am Nachmittag. An vier Tagen der Woche besteht ein Betreuungsangebot durch zwei Sozialpädagogen für die Klassen 5 und 6 im Spielkeller, der mit seinen zahlreichen Angeboten auch für die anderen Jahrgänge offen ist. Die Kantine der Schule bietet ein reichhaltiges Angebot, nach Wahl kann auch ein Mittagessen eingenommen werden. Die Schule bietet tägliche Hausaufgabenbetreuung an und hat Förderangebote in den Hauptfächern.

Die **GHS Speldorf** wird als **Ganztagsschule** geführt. Es besteht die Möglichkeit der Frühbetreuung. Die Unterrichtsstunden dauern 60 Minuten und beinhalten auch Übungseinheiten als Hausaufgabenersatz. Im Nachmittagsbereich finden verstärkt Förderangebote, Tutorien und Projektarbeit statt. Ein Schwerpunkt der schulischen Arbeit ist das soziale Lernen.

b) **Realschulen**

An folgenden Realschulen kann die Anmeldung erfolgen:

**Städt. Realschule Broich**

**Städt. Realschule an der Mellinghofer Straße**

**Städt. Realschule Stadtmitte**

An den **Realschulen Broich** und **Stadtmitte** wird ab Klasse 5 der bilinguale Unterricht Deutsch-Englisch angeboten. Ziel des bilingualen Unterrichts ist eine sichere Beherrschung der englischen Sprache in Alltagssituationen. Um dieses Ziel zu erreichen, erhalten die Schülerinnen und Schüler in der Erprobungsstufe 7 statt 5 Stunden Englisch. Sie sollen dadurch befähigt werden, in den Klassen 7 bis 10 dem Unterricht in drei Sachfächern (z. B. Erdkunde, Geschichte und Politik) weitgehend in der englischen Sprache zu folgen.

Die **Realschule Stadtmitte** ist eine **gebundene Ganztagschule**, in der alle Kinder und Jugendlichen ausreichend Zeit zum Lernen und Üben aber auch zu Freizeit und Muße haben. Die Schülerinnen und Schüler haben an drei Tagen Unterricht bis mindestens 15.00 Uhr, an einem 4. Tag können sie freiwillige Arbeitsgemeinschaften besuchen. An den „Langtagen“ gibt es eine einstündige Mittagspause mit Möglichkeit zu einem Mittagessen.

Die **Realschulen Broich** und an der **Mellinghofer Straße** bieten eine individuelle pädagogische Übermittagsbetreuung an, die u. a. ein differenziertes Förderangebot, eine Hausaufgabenbetreuung und die Möglichkeit eines Mittagessens beinhaltet.

c) **Gymnasien**

An allen Gymnasien wird in der Sekundarstufe I (Klassen 5 bis 9) der gleiche Unterrichtsstoff anhand gleicher Stundentafeln vermittelt. Es besteht daher kein Anspruch auf Aufnahme an einer bestimmten Schule. Unterschiede zwischen den einzelnen Gymnasien bestehen lediglich in der Wahl der Sprachenfolge. Folgende Gymnasien nehmen Anmeldungen entgegen:

**Städt. Gymnasium Broich**

**Städt. Gymnasium Heißen**

**Karl-Ziegler-Schule - Gymnasium der Stadt Mülheim an der Ruhr-**

**Luisenschule - Städt. Gymnasium an den Buchen –**

**Otto-Pankok-Schule - Gymnasium der Stadt Mülheim an der Ruhr –**

Alle Gymnasien bieten in Jahrgangsstufe 5 Englisch als erste Fremdsprache und in Jahrgangsstufe 6 Französisch oder Latein als zweite Fremdsprache an.

In den Jahrgangsstufen 5 und 6 bieten die Gymnasien, soweit die Lehrersituation es zulässt, Förderunterricht in den Hauptfächern an. Für Fremdsprachen, Religionslehre und Sport oder bei differenzierter Förderung können Schülerinnen und Schüler aus Parallelklassen der gleichen Jahrgangsstufe in Gruppen zusammengefasst werden.

In der Klasse 8 tritt neben dem Unterricht im Klassenverband der Wahlpflichtunterricht. Neben einer dritten Fremdsprache kann die Schule auch andere Fächer oder Fächerkombinationen anbieten; nähere Auskünfte erteilen die einzelnen Schulen.

Das Städt. Gymnasium Broich und das Städt. Gymnasium Heißen bieten jeweils einen deutsch-englischen Zweisprachenzug (bilingualer Bildungsgang) an.

Die Luisenschule ist Partnerschule des Leistungssports. Hochbegabten Athleten werden Förderunterricht und Hausaufgabenbetreuung von Fachlehrern angeboten. Der Schule ist für den Bereich Badminton ein Vollinternat angeschlossen.

Die Karl-Ziegler-Schule bietet seit dem 01.08.2010 beginnend mit der Jahrgangsstufe 5 den gebundenen Ganztagsunterricht an. Dieser umfasst derzeit Pflichtstunden an drei Tagen (Mo, Mi, Do) von 8.00 Uhr bis 15.05 Uhr; an zwei Tagen (Di, Fr) endet der Pflichtunterricht um 13.15 Uhr.

## **II. Anmeldeverfahren zum Besuch der gymnasialen Oberstufe**

Die Anmeldungen zum Besuch der gymnasialen Oberstufe werden zu den gleichen Terminen entgegengenommen, wie die zur Klasse 5. Bei der Anmeldung ist eine Schulbesuchsbestätigung, die den Schülern und Schülerinnen bzw. deren Erziehungsberechtigten von der derzeit besuchten Schule ausgehändigt wird, sowie eine Kopie des Halbjahreszeugnisses des Schuljahres 2010/2011 an der gewünschten weiterführenden Schule vorzulegen. Die Anmeldungen nehmen folgende Schulen entgegen:

**Städt. Gymnasium Broich**

**Städt. Gymnasium Heißen**

**Karl-Ziegler-Schule - Gymnasium der Stadt Mülheim an der Ruhr –**

**Luisenschule - Städt. Gymnasium an den Buchen –**

**Otto-Pankok-Schule - Gymnasium der Stadt Mülheim an der Ruhr -**

**Städt. Gesamtschule Saarn**

**Gustav-Heinemann-Schule - Gesamtschule der Stadt Mülheim an der Ruhr –**

**Willy-Brandt-Schule - Gesamtschule Styrum der Stadt Mülheim an der Ruhr -**

**Berufskolleg Lehnerstraße der Stadt Mülheim an der Ruhr – „Wirtschaftsgymnasium“**

### **III. Auskünfte**

Für weitere Informationen bzw. Nachfragen stehen Ihnen nach Terminvereinbarung die Schulleitungen der weiterführenden Schulen sowie das Amt für Kinder, Jugend und Schule, Peter Hofmann, Tel.: 02 08 / 4 55 45 04, FAX-Nr.: 02 08 / 4 55 58 45 04, E-mail: Peter.Hofmann@stadt-mh.de, zur Verfügung.

Mülheim an der Ruhr, den 03.12.2010

Die Oberbürgermeisterin  
I. A.

A l e x

## Bekanntmachung

### **Anmeldungen zu den vollzeitschulischen Bildungsgängen der Berufskollegs in Mülheim an der Ruhr für das Schuljahr 2011/2012**

#### **Unterrichtsbeginn:**

**07. 09. 2011**

Die Anmeldetermine für die Aufnahme in die Bildungsgänge der Berufskollegs der Stadt Mülheim an der Ruhr werden wie folgt festgesetzt:

#### **I. Vollzeitschulische Bildungsgänge**

Die Anmeldungen zu den vollzeitschulischen Bildungsgängen werden zu den u.a. Zeiten in den Sekretariaten der nachfolgend genannten Berufskollegs unter Vorlage des letzten Zeugnisses plus Kopie, eines Fotos, eines Bewerbungsschreibens und eines tabellarischen Lebenslaufes entgegen genommen:

- a) Berufskolleg Stadtmitte der Stadt Mülheim an der Ruhr, Kluse 24-42, 45470 Mülheim an der Ruhr, Tel.: 02 08 / 4 55 46 10**

#### **Anmeldungen für folgende Bildungsgänge am Standort Kluse**

**14.02.2011 – 18.02.2011 jeweils zwischen 11 und 18 Uhr**

**21.02.2011 – 25.02.2011 jeweils zwischen 11 und 18 Uhr**

Berufsgrundschuljahr für Holztechnik

Erwerb des Hauptschulabschlusses Klasse 10/ Erwerb des mittleren Schulabschlusses  
(Fachoberschulreife) möglich

Erwerb der beruflichen Grundbildung Holztechnik

Berufsgrundschuljahr für Metalltechnik

Erwerb des Hauptschulabschlusses Klasse 10/ Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) möglich

Erwerb der beruflichen Grundbildung Metalltechnik

Berufsgrundschuljahr für Elektrotechnik

Erwerb des Hauptschulabschlusses Klasse 10/ Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) möglich

Erwerb der beruflichen Grundbildung Elektrotechnik

Zweijähriger Bildungsgang für Technik (Oberstufe, Fortsetzung BGJ)

Fachrichtung: Metalltechnik

- Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife)

- Erwerb der beruflichen Grundbildung in Metalltechnik

Zweijähriger Bildungsgang für Technik (Oberstufe, Fortsetzung BGJ)

Fachrichtung: Elektrotechnik

- Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife)
- Erwerb der beruflichen Grundbildung in Elektrotechnik

Zweijähriger Bildungsgang für Schüler mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)

Fachrichtung: Technik, fachlicher Schwerpunkt Elektrotechnik

Erwerb der Fachhochschulreife

- Erwerb erweiterter beruflicher Kenntnisse

Einjähriger Bildungsgang für Schüler mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)

Fachrichtung: Informationstechnik

- Erwerb der beruflichen Grundbildung
- Erwerb der Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe möglich

Dreijährige Bildungsgänge für Technik, für Schüler mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife), für Schüler mit Hochschulreife nur zwei Jahre, die einen Berufsabschluss nach Landesrecht und die **Fachhochschulreife** vermitteln

- Berufsabschlüsse: staatlich geprüfte/r informationstechnische/r Assistent/in  
staatlich geprüfte/r physikalisch-technische/r Assistent/in  
staatlich geprüfte/r chemisch-technische/r Assistent/in
- Erwerb der Fachhochschulreife

Fachschule für Technik (in Vollzeit- und Teilzeit)

- Fachrichtung: Chemietechnik

Fachoberschule für Technik für Berufserfahrene, Klasse 12B (in Teilzeit)

Fachrichtungen: Chemie/Physik, Elektrotechnik und Metalltechnik

### **Anmeldungen für folgende Bildungsgänge am Standort Von-Bock-Straße**

**(Von-Bock-Straße 87 - 89, 45468 Mülheim an der Ruhr, Tel. 02 08 / 4 55 46 00)**

**14.02.2011 – 18.02.2011 jeweils zwischen 11 und 18 Uhr**

**21.02.2011 – 25.02.2011 jeweils zwischen 11 und 18 Uhr**

Kombi-Projekt – für Schüler ohne Abschluss

- Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 9 möglich

Berufsorientierungsjahr

- Erwerb des Hauptschulabschlusses nach Klasse 9 möglich

#### Berufsgrundschuljahr für Körperpflege

- Erwerb des Hauptschulabschlusses Klasse 10/ Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) möglich
- Erwerb der beruflichen Grundbildung Körperpflege

#### Berufsgrundschuljahr für Gesundheit

- Erwerb des Hauptschulabschlusses Klasse 10 / Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) möglich
- Erwerb der beruflichen Grundbildung Gesundheitswesen

#### Zweijährige Berufsfachschule für Gesundheitswesen (Oberstufe, Fortsetzung BGJ)

- Erwerb des mittleren Schulabschlusses
- Erwerb der beruflichen Grundbildung Gesundheitswesen

#### Zweijährige Bildungsgänge im Sozial- und Gesundheitswesen

- Erwerb des mittleren Schulabschlusses (Fachoberschulreife) und
  - Berufsabschluss Kinderpfleger/in oder
  - Berufsabschluss Sozialhelfer/in

#### Einjähriger Bildungsgang für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)

Fachrichtung: Gesundheitswesen

- Erwerb der beruflichen Grundbildung Gesundheitswesen
- Erwerb der Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe möglich

#### Zweijähriger Bildungsgang für Schüler mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife)

Fachrichtung: Sozial- und Gesundheitswesen – Schwerpunkt Gesundheit

- Erwerb der Fachhochschulreife
- Erwerb erweiterter beruflicher Kenntnisse

#### Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen (Klasse 11 und 12)

- Erwerb der Fachhochschulreife in zwei Jahren
- Erwerb vertiefter beruflicher Kenntnisse

#### Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen **für Berufserfahrene** (12B)

- Erwerb der Fachhochschulreife in einem Jahr (Klasse 12B)
- Erwerb vertiefter beruflicher Kenntnisse

#### Fachoberschule für Sozial- und Gesundheitswesen **für Berufserfahrene** (13B)

- Erwerb der **Allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife (Klasse 13B)**

#### Fachschule für Sozialpädagogik (Erzieherausbildung)

b) **Berufskolleg Lehnerstraße der Stadt Mülheim an der Ruhr, Lehnerstraße 67, 45481 Mülheim an der Ruhr, Tel.: 02 08 / 4 55 47 40**

**16.02.2011 – 18.02.2011 jeweils zwischen 11 und 18 Uhr**

**Bildungsgänge aus dem Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung:**

Einjähriger Bildungsgang für Schüler/innen mit Hauptschulabschluss, der eine berufliche Grundbildung vermittelt und zum Hauptschulabschluss nach Klasse 10 oder zum mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) führt (Berufsgrundschuljahr)

Einjähriger Bildungsgang für Schüler/innen aus dem Berufsgrundschuljahr, der eine berufliche Grundbildung einschließt und zum mittleren Schulabschluss führt

Einjähriger Bildungsgang für Schüler/innen mit mittlerem Bildungsabschluss, der eine berufliche Grundbildung vermittelt und den Erwerb der Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe ermöglicht

Zweijähriger Bildungsgang für Schüler/innen mit mittlerem Bildungsabschluss, der erweiterte berufliche Kenntnisse vermittelt und zur Fachhochschulreife führt (Höhere Handelsschule)

Dreijähriger Bildungsgang für Schüler/innen mit mittlerem Bildungsabschluss und Qualifikation zum Besuch der gymnasialen Oberstufe, der vertiefte berufliche Kenntnisse vermittelt und zur Allgemeinen Hochschulreife führt (Wirtschaftsgymnasium)\*

\*Anmeldungen nur am 09.03.2011 in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und  
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und  
am 10.03.2011 in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

- II. Schülerinnen und Schüler, die mit Beginn des Schuljahres 2011/2012 die Berufsschule besuchen, werden durch die abgebenden Schulen erfasst und nach der jeweiligen Zuständigkeit auf die Berufskollegs verteilt.

Mülheim an der Ruhr, den 03.12.2010

Die Oberbürgermeisterin  
I. A.

A l e x

## Ordnungsbehördliche Verordnung über besondere Öffnungszeiten von Verkaufsstellen für das Jahr 2011 (Berichtigung)

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz - LÖG NRW) werden von der Stadt Mülheim an der Ruhr als örtliche Ordnungsbehörde gemäß dem Beschluss des Rates der Stadt Mülheim an der Ruhr vom 16.12.2010 die folgenden, besonderen Öffnungszeiten von Verkaufsstellen für das Jahr 2011 verordnet:

### § 1

<b>Verkaufsoffene Sonntage 2011</b>		
<b>Anzahl</b>	<b>Datum</b>	<b>Ortsteil</b>
1	27.02.	Heißen mit Rhein-Ruhr Zentrum (RRZ)
2	08.05.	Innenstadt, Selbeck und Speldorf
3	11.09.	Saarn und Styrum
4	02.10.	Heißen mit RRZ
5	06.11.	Heißen mit RRZ, Innenstadt, Speldorf und Saarn
6	04.12.	Heißen mit RRZ, Innenstadt und Speldorf
7	11.12.	Innenstadt, Selbeck und Styrum

Die Öffnungszeiten an diesen Tagen sind jeweils von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

### § 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung im Amtsblatt der Stadt Mülheim an der Ruhr in Kraft.

#### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Ordnungsbehördliche Verordnung über besondere Öffnungszeiten von Verkaufsstellen für das Jahr 2011 vom 20.12.2010 wird hiermit gemäß § 2 Abs. 4 Nr. 1 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht (Bekanntmachungsverordnung – BekanntmVO) öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 2 Abs. 4 Nr. 3 der BekanntmVO i. V. m. § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GO NRW gegen diese Verordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Verordnung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) die Oberbürgermeisterin hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Mülheim an der Ruhr vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Mülheim an der Ruhr, den 20.12.2010

Die Oberbürgermeisterin

M ü h l e n f e l d

Gebührenordnung für Parkuhren und Parkscheinautomaten sowie für gebührenpflichtige Parkplätze bei  
Großveranstaltungen im Gebiet der Stadt Mülheim an der Ruhr  
(Parkgebührenordnung) vom 12.01.2011

Aufgrund des § 6 a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1952 (BGBl. I, S. 837, zuletzt geändert durch Gesetz vom 05.03.2003, BGBl. I, S. 310 und § 1 der Verordnung über die Ermächtigung zum Erlass von Gebührenordnungen nach § 6 a Abs. 6 und 7 des Straßenverkehrsgesetzes vom 04.02.1981 (GV NW 1981 S. 48, geändert durch die Verordnung vom 10.09.1991 (GV NW 1991 S. 365) in Verbindung mit §§ 1 Abs. 3 und 38 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden - Ordnungsbehördengesetz (OBG) - in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.05.1980, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.1994 S. 1115), hat der Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr in der Sitzung am 16.12.2010 folgende Gebührenordnung beschlossen.

**§ 1**

(1) Gebühren für die Nutzung von Parkeinrichtungen auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen im Geltungsbereich von Parkscheinautomaten und an Parkuhren werden nach Maßgabe dieser Gebührenordnung erhoben.

(2) Parkgebühren werden nach der angegebenen zeitlichen Staffelung wie folgt erhoben:

Parkdauer bis zu 1/4 Stunde	frei
Parkdauer von 1/4 bis zu 1/2 Stunde	0,50 €
Parkdauer bis zu 1Stunde	1,00 €
Jede weitere angefangene Stunde	1,00 €

An den Parkplätzen Delle/Casino, Bleichstraße (Finanzamt), Wasserbahnhof (Schleuseninsel) und Bergstraße/Stadthalle werden Tagestickets ab der 3.Stunde für 3,00 € zugelassen. Darüber hinaus wird für den Parkplatz Bergstraße/Stadthalle ein Monatsticket zum Preis von 20,- € zugelassen.

(3) Die Pflicht zur Entrichtung von Parkgebühren wird festgesetzt für folgende Zeiten:

montags bis freitags	8.00 Uhr bis 19.00 Uhr
samstags	8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

An Sonn- und Feiertagen besteht keine Gebührenpflicht.

**§ 2**

Für die Benutzung gebührenpflichtiger Parkplätze für Großveranstaltungen wird eine Gebühr von 3,00 € pro Tag erhoben.

### § 3

Diese Gebührenordnung tritt am 14.01.2011 in Kraft.

Die Parkgebührenordnung vom 01.10.2010 tritt zum gleichen Zeitpunkt außer Kraft.

#### **Bekanntmachungsanordnung**

Die vorstehende Gebührenordnung für Parkuhren und Parkscheinautomaten sowie für gebührenpflichtige Parkplätze bei Großveranstaltungen im Gebiet der Stadt Mülheim an der Ruhr (Parkgebührenordnung) vom 12.01.2011 wird hiermit gemäß § 2 Abs. 4 Nr. 1 der BekanntmVO öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 2 Abs. 4 Nr. 3 der BekanntmVO i. V. m. § 7 Abs. 6 GO wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) die Oberbürgermeisterin hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet  
oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Mülheim an der Ruhr vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Mülheim an der Ruhr, den 12.01.2011

Die Oberbürgermeisterin

D a g m a r M ü h l e n f e l d

## **Bekanntmachung**

### **über die Berichtigung der Bekanntmachung eines Beschlusses zum Bebauungsplan „Kölner Straße/Eschenbruch – I 17 “**

vom 06.01.2011

#### **I**

Im Amtsblatt der Stadt Mülheim an der Ruhr vom 31.12.2010 wurde der Beschluss des Planungsausschusses vom 16.11.2010 über die Neuabgrenzung des Bebauungsplanes „Kölner Straße/Eschenbruch – I 17“ bekanntgemacht. Versehentlich wurde diesem Beschluss ein falscher Übersichtsplan beigefügt.

#### **II**

Der Übersichtsplan in dieser Bekanntmachung ersetzt den Übersichtsplan in der Bekanntmachung vom 31.12.2010.



### III

#### Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Berichtigung der Bekanntmachung wird hiermit gemäß § 2 Absatz 1 Satz 2 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), in Verbindung mit § 52 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2009 (GV. NRW. S. 950) und § 2 Abs. 4 Nr. 1 der Bekanntmachungsverordnung (BekanntmVO), öffentlich bekanntgemacht.

Mülheim an der Ruhr, den 06.01.2011

Die Oberbürgermeisterin  
I. V.

D r . S t e i n f o r t

## **V e r ö f f e n t l i c h u n g**

### **des Jahresabschlusses der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Stadtentwässerung – Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Mülheim an der Ruhr“ für das Wirtschaftsjahr 2008**

Die Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (GPA NRW) hat der Stadtentwässerung – Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Mülheim an der Ruhr für den Jahresabschluss zum 31.12.2008 den Bestätigungsvermerk mit Datum vom 15. 11. 2010 erteilt.

Der Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr hat in seiner Sitzung am 27.05.2010 den Jahresabschluss festgestellt und der Betriebsleitung und dem Betriebsausschuss Entlastung erteilt.

Gemäß § 26 Absatz 3 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ist der Jahresabschluss (Bilanz und Erfolgsrechnung) mit dem Bestätigungsvermerk der Gemeindeprüfungsanstalt zu veröffentlichen und danach bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme verfügbar zu halten.

Der Jahresabschluss liegt in den Geschäftsräumen des ImmobilienService, Zimmer 7.03, Hans-Böckler-Platz 5, 45468 Mülheim an der Ruhr zur Einsichtnahme aus.

Mülheim an der Ruhr, den 10.01.2011  
Stadtentwässerung – Abwasserbeseitigungsbetrieb  
der Stadt Mülheim an der Ruhr



(Helmich)  
Betriebsleiter

## **Abschließender Vermerk der GPA NRW**

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Mülheim an der Ruhr. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2008 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young AG, Essen, Essen, bedient.

Diese hat mit Datum vom 29.01.2010 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Mülheim an der Ruhr, Mülheim an der Ruhr, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2008 bis 31. Dezember 2008 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 i. V. m. § 107 Abs. 2 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

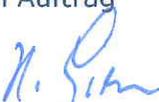
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young AG, Essen ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 15.11.2010

GPA NRW  
Abschlussprüfung - Beratung - Revision  
Im Auftrag

  
Helga Giesen



Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Mülheim an der Ruhr  
 Bilanz zum 31. Dezember 2008

Anlage 1

Aktiva	EUR	EUR	31.12.2007 TEUR	Passiva	EUR	EUR	31.12.2007 TEUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				<b>I. Stammkapital</b>	25.000.000,00		25.000
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	28.144,02		2	<b>II. Rücklagen</b>			
<b>II. Sachanlagen</b>				1. Allgemeine Rücklage	375.329,00		375
1. Grundstücke und Bauten	3.739.850,99		3.758	2. Zweckgebundene Rücklagen	26.384.809,45		26.385
2. Technische Anlagen und Maschinen	38.601.167,60		39.844				
3. Kanalleitungen	151.758.664,07		148.744	<b>III. Gewinnvortrag</b>		5.086.414,32	3.349
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	34.655,06		37	<b>IV. Jahresüberschuss</b>		318.474,03	1.747
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	10.437.753,00		6.831			57.175.026,80	56.856
		204.572.090,72	199.214	<b>B. Empfangene Ertragszuschüsse</b>		2.708.270,00	2.872
			199.214	<b>C. Rückstellungen</b>			
<b>B. Umlaufvermögen</b>				Sonstige Rückstellungen		4.023.210,61	3.826
<b>I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>							
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.238,83		2	<b>D. Verbindlichkeiten</b>			
2. Forderungen gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben	754.849,61		732	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	133.854.508,45		120.616
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00		20	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.510.066,81		2.981
		757.088,44	754	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und anderen Eigenbetrieben	3.086.240,51		13.296
<b>II. Kassenbestand, Guthaben bei den Kreditinstituten und Schecks</b>						141.450.815,77	136.873
		757.088,44	1.209				
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>							
		0,00	2				
		205.357.323,18	200.427			205.357.323,18	200.427

**Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Mülheim an der Ruhr  
Gewinn- und Verlustrechnung für 2008**

Anlage 2

	EUR	EUR	2007 TEUR
1. Umsatzerlöse	34.226.250,63		35.701
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>1.387.020,39</u>		<u>184</u>
		35.613.271,02	----- 35.885
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	323,09		0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.465.016,65		13.570
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	11.001,09		11
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 0,00 (Vj. TEUR 0)	1.584,33		2
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	8.058.245,21		7.496
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>7.569.333,04</u>		<u>6.917</u>
		29.105.503,41	----- 27.996
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.120,58		14
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>6.191.206,20</u>		<u>6.138</u>
		-6.187.085,62	----- -6.124
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		320.681,99	----- 1.764
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.165,91		17
11. Sonstige Steuern	<u>42,05</u>		<u>0</u>
		2.207,96	----- 17
12. Jahresüberschuss		<u><u>318.474,03</u></u>	<u><u>1.747</u></u>

Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Mülheim an der Ruhr  
Entwicklung des Anlagevermögens 2008

	01.01.2008		Anschaffungs- und Herstellungskosten		31.12.2008		01.01.2008		Kumulierte Abschreibungen		31.12.2008		Buchwerte	
	EUR	EUR	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	Zugänge	Abgänge	EUR	EUR
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>														
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	25.964,72	36.295,00	0,00	0,00	62.259,72	23.527,70	23.527,70	10.588,00	0,00	34.115,70	28.144,02	2		
	25.964,72	36.295,00	0,00	0,00	62.259,72	23.527,70	10.588,00	0,00	34.115,70	28.144,02	2			
<b>II. Sachanlagen</b>														
1. Grundstücke und Bauten	3.817.411,76	0,00	0,00	0,00	3.817.411,76	59.452,77	18.108,00	0,00	77.560,77	3.739.850,99	3.758			
2. Technische Anlagen und Maschinen	63.880.021,37	80.557,18	0,00	48.900,18	64.009.478,73	24.035.756,30	1.372.554,83	0,00	25.408.311,13	38.601.167,60	39.844			
3. Kanalleitungen	461.543.311,96	727.903,51	176.002,98	8.963.572,93	471.068.785,42	312.799.408,51	6.653.553,84	152.841,00	319.300.121,35	151.758.664,07	148.744			
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	63.392,53	1.153,54	1.578,98	0,00	62.987,09	26.449,96	3.440,54	1.578,47	28.312,03	34.655,06	37			
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	6.830.693,21	12.619.532,90	0,00	-9.012.473,11	10.437.753,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.437.753,00	6.831			
	536.134.830,83	13.429.147,13	177.581,96	0,00	549.386.396,00	336.921.067,54	8.047.657,21	154.419,47	344.814.305,28	204.572.090,72	199.214			
	536.160.795,55	13.485.442,13	177.581,96	0,00	549.448.655,72	336.944.595,24	8.058.245,21	154.419,47	344.848.420,98	204.600.234,74	199.216			

Bekanntmachung  
Ablauf von Nutzungsrechten an Grabstätten

Aufgrund des § 16 Abs. 5 der Satzung vom 16.12.2003 für die städtischen Friedhöfe in Mülheim an der Ruhr ( Friedhofssatzung ), veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 44/2003 für die Stadt Mülheim an der Ruhr, wird hiermit auf den Ablauf des Nutzungsrechts im Jahre 2011 hingewiesen. Die Nutzungsberechtigten, deren Nutzungsrecht 2011 abläuft und die das Nutzungsrecht verlängern möchten, werden gebeten, den entsprechenden Antrag in dem Monat, in dem das Nutzungsrecht abläuft, bei der Oberbürgermeisterin, Amt für Grünflächenmanagement und Friedhofswesen, Zeppelinstr. 132, 45470 Mülheim an der Ruhr, einzureichen.

Anträge können montags bis freitags, vormittags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr, gestellt werden.

Sollte der Termin nicht eingehalten werden, kann die Friedhofsverwaltung 3 Monate nach Ablauf des Nutzungsrechts anderweitig über die nachstehend aufgeführten Grabstätten und gem. § 20 Abs. 8 der Friedhofssatzung über die Grabmale und sonstigen baulichen Anlagen entschädigungslos verfügen, soweit diese nicht vom Nutzungsberechtigten bereits entfernt wurden.

Sofern Grabstätten von der Friedhofsverwaltung abgeräumt werden, hat der jeweilige Nutzungsberechtigte die Kosten zu tragen.

Mülheim an der Ruhr, den 16.12.2010

Die Oberbürgermeisterin  
Amt für Grünflächenmanagement  
und Friedhofswesen  
I. A.

W a a g e

**Ablaufende Gräber 2011**

<b>Friedhof</b>	<b>Teil</b>	<b>Feld</b>	<b>Grabstellen-Nr.</b>
Haupt	I	01	0024
"	I	03	0073,0074
"	I	03	0099-0102
"	I	06	0017,0018
"	I	06	0022,0023
"	I	06	0075,0076
"	I	07	0044-0046
"	I	09	0184,0185
"	I	09	0323-0325
"	I	09	0350,0351
"	I	09	0419,0420
"	I	09	0578,0579
"	I	09	0609,0610
"	I	10	0021,0022
"	I	10	0055,0056
"	I	11	0015-0018
"	I	11	0378,0379
"	I	13	0147
"	I	13	0179,0180
"	I	13	0243,0244
"	I	14	0063-0066
"	I	14	0227-0230
"	I	16	0149,0150
"	I	16	0307,0308
"	I	16	0471,0472
"	I	17	0020,0021
"	I	17	0153,0154
"	I	17	0230,0231
"	I	17	0256,0257
"	I	18	0013,0014
"	I	18	0063,0064
"	I	18	0076
"	I	18	0191
"	I	gr.U.	0027a-d
"	I	gr.U.	0039a-d
"	I	gr.U.	0073a-d
"	I	kl.U.	0010a-d
"	I	kl.U.	0015a-d
"	I	kl.U.	0080a-d
"	II	02	0015a-d
"	II	02	0032a-d
"	II	02	0086a-d
"	II	02	0087a-d
"	II	02	0089a-d
"	II	02	0116a-d
"	II	03	0094,0095
"	II	03	0118,0119
"	II	04	0101,0102
"	II	04	0103,0104

Friedhof	Teil	Feld	Grabstellen-Nr.
Haupt	II	05	0001,0002
"	II	05	0053
"	II	05	0058,0059
"	II	05	0101,0102
"	II	05	0136
"	II	06	0117,0118
"	II	06	0125,0126
"	II	06	0162
"	II	07	0162,0163
"	II	07	0168,0169
"	II	07	0176,0177
"	II	07	0239,0240
"	II	07	0383,0384
"	II	07	0437
"	II	07	0437
"	II	07	0507,0508
"	II	07	0548
"	II	07	0624,0625
"	II	08	0028,0029
"	II	08	0311
"	II	08	0312,0313
"	II	08	0355,0356
"	II	08	0377,0378
"	II	08	0442
"	II	08	0668,0669
"	II	08	0728,0729
"	II	08	0795,0796
"	II	08	0836,0837
"	II	08	0861,0862
"	II	08	0863
"	II	08	0872,0873
"	II	08	0874,0875
"	II	08	0971
"	II	08	1098,1099
"	II	08	1216,1217
"	II	08	1259-1261
"	II	09	0109,0110
"	II	09	0616,0617
"	II	09	0762,0763
"	II	09	0790,0791
"	II	09	0829
"	II	09	0894
"	II	09	0901,0902
"	II	09	1057,1058
"	II	09	1105,1106
"	II	09	1109,1110
"	II	10	0306,0307
"	II	10	0308,0309
"	II	10	0460,0461
"	II	10	0547,0548
"	II	10	0561
"	II	10	0593,0594
"	II	10	0674,0675

Friedhof	Teil	Feld	Grabstellen-Nr.
Haupt	II	10	0695-0697
"	II	10	0738,0739
"	II	10	0961,0962
"	II	11	0004
"	II	11	0011
"	II	11	0076,0077
"	II	11	0252
"	II	12	0111,0112
"	II	13	0074
"	II	14	0024,0025
"	II	15	0067,0068
"	II	17	0022-0024
"	II	17	0047,0048
"	II	A	0010,0011
"	II	A	0031-0033
"	II	A	0113,0114
"	II	B	0217-0220
"	II	C	0054,0055
"	II	C	0141-0143
"	II	D	0029-0032
"	II	D	0291-0294
"	II	E	0023,0024
"	II	E	0040
"	II	E	0085,0086
"	II	G	0024
"	II	G	0116
"	II	G	0127-0129
"	II	H	0041,0042
"	II	H	0055,0056
"	II	H	0142,0143
"	II	H	0198,0199
"	II	L	0017,0018
"	II	L	0027,0028
"	II	L	0047,0048
"	II	L	0057,0058
"	II	N	0003,0004
"	II	N	0043,0044
"	II	N	0115,0116
"	II	N	0131,0132
"	II	O	0001,0002
"	II	O	0025,0026
"	II	O	0063,0064
"	II	O	0124-0126
"	II	O	0219-0221
"	II	Z	0009,0010
"	II	Z	0064,0065
"	III	01	0025,0026
"	III	01	0135
"	III	01	0315,0316
"	III	01	0499,0500
"	III	02	0085,0086
"	III	02	0109,0110
"	III	02	0198,0199

Friedhof	Teil	Feld	Grabstellen-Nr.
Haupt	III	02	0408-0410
"	III	02	0436
"	III	02	0493
"	III	03	0188,0189
"	III	03	0190,0191
"	III	03	0255,0256
"	III	03	0432-0435
"	III	03	0512,0513
"	III	03	0526,0527
"	III	04	0008
"	III	04	0342,0343
"	III	04	0617,0618
"	III	05	0227,0228
"	III	05	0313
"	III	05	0501,0502
"	III	05	0509,0510
"	III	05	0661,0662
"	III	06	0252,0253
"	III	06	0305,0306
"	III	07	0065,0066
"	III	07	0115,0116
"	III	07	0186,0187
"	III	07	0243,0244
"	III	07	0295,0296
"	III	07	0549,0550
"	III	08	0148,0149
"	III	08	0189,0190
"	III	08	0234,0235
"	III	09	0171,0172
"	III	09	0201,0202
"	III	09	0405,0406
"	III	09	0425,0426
"	III	09	0435,0436
"	III	09	0451,0452
"	III	09	0547,0548
"	III	09	0573,0574
"	III	09	0593,0594
"	III	09	0594,0595
"	III	09	0641,0642
"	III	09	0641,0642
"	III	09	0659,0660
"	III	09	0659,0660
"	III	09	0681,0682
"	III	09	0681,0682
"	III	10	0079,0080
"	III	10	0158,0159
"	III	10	0476,0477
"	III	10	0599,0600
"	III	10	0635,0636
"	III	11	0231,0232
"	III	11	0245,0246
"	III	11	0365,0366
"	III	11	0369,0370

Friedhof	Teil	Feld	Grabstellen-Nr.
Haupt	III	11	0379,0380
"	III	11	0498-0501
"	III	11	0541-0543
"	III	11	0605-0607
"	III	11	0749,0750
"	III	11	0771,0772
"	III	11	0823,0824
"	III	11	0840,0841
"	III	12	0237,0238
"	III	12	0256,0257
"	III	12	0463,0464
"	III	12	0601-0603
"	III	12	0682
"	III	12	0689,0690
"	III	13	0089,0090
"	III	13	0097,0098
"	III	13	0164,0165
"	III	13	0242,0243
"	III	13	0268,0269
"	III	13	0323,0324
"	III	13	0403,0404
"	III	13	0413,0414
"	III	13	0510,0511
"	III	13	0592,0593
"	III	15	0271,0272
"	III	15	0307,0308
"	III	15	0551,0552
"	III	16	0033,0034
"	III	C	0025,0026
"	III	C	0027,0028
"	III	C	0029,0030
"	IV	01	0001-0003
"	IV	01	0061,0062
"	IV	01	0071,0072
"	IV	01	0085,0086
"	IV	01	0111,0112
"	IV	01	0113,0114
"	IV	01	0143,0144
"	IV	01	0158
"	IV	01	0179,0180
"	IV	02	0036,0037
"	IV	02	0059,0060
"	IV	02	0061,0062
"	IV	02	0063
"	IV	02	0077,0078
"	IV	02	0084
"	IV	02	0085,0086
"	IV	02	0087,0088
"	IV	02	0096,0097
"	IV	02	0105,0106
"	IV	02	0127,0128
"	IV	02	0146
"	IV	02	0149,0150

<b>Friedhof</b>	<b>Teil</b>	<b>Feld</b>	<b>Grabstellen-Nr.</b>
Haupt	IV	02	0151
"	IV	02	0165,0166
"	IV	02	0188,0189
"	I	Wald	0064a-d
"	II	Wald	0058Da-d
"	II	Wald	0087a-c
"	II	Wald	0140a,b

### Ablaufende Gräber 2011

<u>Friedhof</u>	<u>Teil</u>	<u>Feld</u>	<u>Grabstellen-Nr.</u>
Speldorf		01	0081,0082
"		01	0155,0156
"		01	0295,0296
"		02	0009,0010
"		02	0019,0020
"		02	0053,0054
"		02	0070,0071
"		02	0332
"		02	0430
"		04	0020,0021
"		04	0180,0181
"		04	0220,0221
"		04	0290,0291
"		04	0383,0384
"		08	0103
"		08	0499,0500
"		08	0521,0522
"		08	0604,0605
"		09	0101,0102
"		09	0148,0149
"		09	0306,0307
"		09	0379,0380
"		10	0097,0098
"		10	0123,0124
"		10	0230,0231
"		10	0236,0237
"		11	0069,0070
"		11	0123,0124
"		11	0127
"		11	0187,0188
"		12	0119,0120
"		12	0135,0136
"		12	0198,0199
"		12	0204,0205
"		12	0218,0219
"		12	0266,0267
"		12	0269
"		12	0270,0271
"		12	0296,0297
"		12	0302,0303
"		15	0078,0079
"		15	0170-0172
"		15	0239,0240
"		15	0241,0242
"		16	0161,0162
"		16	0172,0173
"		16	0195,0196
"		16	0279,0280
"		16	0317,0318
"		17	0066,0067
"		17	0103,0104
"		17	0370,0371
"		20	0102,0103
"		20	0125,0126
"		20	0425
"		20	0428

Friedhof	Teil	Feld	Grabstellen-Nr.
Speldorf		20	0456,0457
"		20	0471,0472
"		20	0125,0126
"		20	0425
"		20	0428
"		20	0456,0457
"		20	0471,0472
"		20	0497
"		20	0510
"		20	0526,0527
"		20	0530,0531
"		20	0532,0533
"		20	0548,0549
"		21	0148-0150
"		21	0155,0156
"		21	0167,0168
"		21	0174,0175
"		21	0176,0177
"		21	0186,0187
"		21	0188,0189
"		C	0676
"		C	0721-0728
"		E	0051,0053
"		E	0066-0070
"		E	0162A
"		F	0040,0042
"		G	0124,0126
"		G	0208
"		G	0221,0223
"		G	0386,0387
"		J	0165-0168
"		L	0024,0025
"		L	0078
"		L	0120,0121
"		L	0138,0139
"		L	0198,0199
"		L	0274
"		N	0318,0319
"		O	0069,0070
"		T	0084,0085
"		U	0180,0181
"		U	0244
"		V	0026,0027
"		V	0028,0029
"		V	0076,0077
"		V	0200,0201
"		V	0212-0214
"		V	0215,0216
"		V	0229
"		W	0027,0028
"		W	0108,0109
"		Wald	0006a-d
"		Wald	0014 a,b
"		Wald	0024 a,b
"		kl.U.	0220 a-d
"		kl.U.	0221 a-d
"		kl.U.	0225 a-d
"		kl.U.	0226 a-d

### Ablaufende Gräber 2011

<u>Friedhof</u>	<u>Teil</u>	<u>Feld</u>	<u>Grabstellen-Nr.</u>
Broich		01	0052,0053
"		02	0186
"		02	0224,0225
"		04	0128,0129
"		08	0130,0131
"		A.T.	0148-0161
"		A.T.	0399,0400
"		A.T.	0556,0557
"		A.T.	0768,0769
"		A.T.	0843,0844
"		A.T.	0972,0973
"		D	0179
"		D	0267,0268
"		D	0346,0347
"		D	0380,0381
"		D	0410,0411
"		E	0098-0101
"		G	0060,0061
"		G	0092,0093
"		H	0039,0040
"		H	0070,0071
"		H	0183
"		H	0350
"		H	0363
"		H	2123,2125
"		H	2124,2126
"		H	2150
"		H	2163,2165
"		J	0029-0032
"		J	0105,0106
"		J	0136
"		J	2297
"		K	0017-0020
"		K	0042,0044
"		K	0129
"		K	0211
"		K	0361
"		L	0006,0007
"		L	0115,0117
"		L	0149,0150
"		L	0199,0200
"		M	2231-2234
"		M	2431,2433
"		N	0115
"		N	0158,0159
"		N	0190,0191
"		O	0022,0023
"		R	0102,0103
"		R	0115,0116
"		S	0006,0007
"		S	0026
"		Wald II	0061a,b
"			
"			
"			

### Ablaufende Gräber 2011

<u>Friedhof</u>	<u>Teil</u>	<u>Feld</u>	<u>Grabstellen-Nr.</u>
Heissen		01	0088,0089
"		02	0197,0198
"		02	0341
"		03	0088,0089
"		04	0007,0008
"		07	0019,0020
"		07	0164,0165
"		8	0022,0023
"		09	0020,0021
"		09	0046,0047
"		09	0093,0094
"		12	0024,0025
"		13	0036,0037
"		13	0121,0122
"		15	0169,0170
"		16	0028,0029
"		16	0081,0082
"		17	0111,0112
"		18	0041,0042
"		18	0153,0154
"		19	0080-0082
"		19	0257,0258
"		19	0289,0290
"		19	0419,0420
"		19	0438,0439
"		19	0475,0476
"		19	0609,0610
"		20	0207,0208
"		21	0047,0048
"		21	0061,0062
"		21	0063,0064
"		21	0103,0104
"		21	0111,0112
"		21	0113,0114
"		21	0117
"		21	0122
"		21	0127,0128
"		21	0129,0130
"		21	0155
"		21	0272,0273
"		21	0276
"		21	0288,0289
"		21	0294
"		21	0297,0298
"		21	0301,0302
"		A	0001,0002
"		A	0484,0485
"		A	0707,0708
"		A	1128,1130
"		B	0064,0065
"		B	1365-1367
"		B	1084-1086
"		B	1187,1189
"		B	1188,1190
"		B	1192,1194
"		B	1317,1318

Friedhof	Teil	Feld	Grabstellen-Nr.
Heissen		B	1350,1351
"		B	1381
"		C	0003
"		C	0120,0121
"		C	0877
"		D	0009,0010
"		D	0043,0044
"		D	0533,0534
"		E	0052
"		E	0236
"		E	0242,0243
"		E	0314,0315
"		E	0329
"		E	0370,0371
"		F	0113-0118
"		F	0131,0132
"		F	0167,0168
"		F	0317,0318
"		F	0376
"		G	0220,0221
"		H	0026,0027
"		H	0153,0154
"		H	0209
"		H	0261-0263
"		H	0264,0265
"		H	0311,0312

### Ablaufende Gräber 2011

<u>Friedhof</u>	<u>Teil</u>	<u>Feld</u>	<u>Grabstellen-Nr.</u>
Dümpten 1			
"		01	0141
"		01	0151,0152
"		02	0001,0002
"		02	0106,0107
"		03	0265,0266
"		04	0053,0054
"		04	0205,0206
"		05	0039,0040
"		05	0065-0068
"		06	0026,0027
"		06	0111,0112
"		08	0001-0051
"		08	0274-0276
"		10	0020,0021
"		10	0038-0040
"		11	0052,0053
"		11	0101,0102
"		11	0147,0148
"		11	0149,0150
"		11	0193,0194
"		11	0319,0320
"		12	0051,0052
"		14	0034,0035
"		14	0049,0050
"		14	0124,0125
"		14	0200,0201
"		14	0202,0203
"		14	0269-0288
"		15	0044,0045
"		15	0087,0088
"		15	0098,0099
"		15	0179
"		15	0187
"		15	0249-0251
"		15	0253
"		15	0382,0383
"		18	0081,0082
"		18	0096
"		19	0165
"		19	0200,0201
"		19	0215,0216
"		20	0048,0049
"		20	0062,0063
"		21	0071,0072
"		21	0196,0197

Ablaufende Gräber 2011

Friedhof	Teil	Feld	Grabstellen-Nr.
Styrum		01	0004,0005
"		01	0028
"		01	0155
"		02	0203
"		02	0220,0221
"		02	0233,0234
"		02	0281,0282
"		02	0307,0308
"		03	0077,0078
"		03	0149,0150
"		04	0361,0362
"		10	0053,0054
"		10	0136,0137
"		10	0156,0157
"		11	0049,0050
"		11	0056-0058
"		11	0082,0083
"		11	0287,0288
"		15	0015,0016
"		16	0138,0139
"		A	0049,0050
"		A	0214,0215
"		A	0285
"		B	0105
"		B	0136
"		C	0013,0014
"		C	0137,0138
"		C	0139,0140
"		C	0175,0176
"		C	0255,0256
"		D	0168,0169
"		D	0177,0178
"		D	0205,0206
"		E	0188,0189
"		E	0198,0199
"		E	0270,0271
"		C	0013,0014
"		C	0137,0138
"		C	0139,0140
"		C	0175,0176
"		C	0255,0256
"		D	0168,0169
"		D	0177,0178
"		D	0205,0206
"		E	0188,0189
"		E	0198,0199
"		E	0270,0271
"		F	0001,0002
"		F	0048
"		F	0051
"		F	0060,0061
"		F	0123,0124
"		F	0211,0212
"		F	0286
"		G	0013,0014

Friedhof	Teil	Feld	Grabstellen-Nr.
Styrum		G	0049
"	II	01	0056-0058
"	II	01	0113,0114
"	II	02	0112,0113
"	II	02	0162,0163
"	II	03	0107,0108
"	II	05	0068,0069
"	II	06	0007,0008
"	II	06	0085,0086
"	II	07	0011,0012
"	II	07	0033,0034
"	II	07	0048,0049
"	II	07	0127,0128
"	II	08	0113,0114
"	II	08	0144,0145
"	II	08	0172,0173
"	II	08	0282,0283
"	II	09	0109-0111
"	II	09	0141,0142
"	II	10	0100,0101
"	II	12	0132,0133
"	II	14	0003,0004
"	II	14	0035,0036
"	II	15	0044
"	II	15	0052,0053
"	II	15	0062
"	II	15	0085,0086
"	II	15	0087,0088
"	II	15	0093,0094
"	II	15	0097,0098
"	II	15	0111
"	II	15	0112,0113
"	II	15	0120,0121
"		J	0087,0088

## I n h a l t

	<u>S e i t e</u>
Öffentliche Zustellung eines Bußgeldbescheides ( Mario Curic, Essen)	1
Öffentliche Zustellung eines Kostenbescheides (Jaqueline Cornelia Annemarie Beck, Velbert)	1
Bekanntmachung: Anmeldungen für die Aufnahme in die Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen der Stadt Mülheim an der Ruhr für das Schuljahr 2011/12	2
Bekanntmachung: Anmeldungen zu den vollzeitschulischen Bildungsgängen der Berufskollegs in Mülheim an der Ruhr für das Schuljahr 2011/2012	7
Ordnungsbehördliche Verordnung über besondere Öffnungszeiten von Verkaufsstellen für das Jahr 2011 (Berichtigung)	11
Gebührenordnung für Parkuhren und Parkscheinautomaten sowie für gebührenpflichtige Parkplätze bei Großveranstaltungen im Gebiet der Stadt Mülheim an der Ruhr (Parkgebührenordnung) vom 12.01.2011	12
Bekanntmachung über die Berichtigung der Bekanntmachung eines Beschlusses zum Bebauungsplan „Kölner Straße/Eschenbruch – I 17“ vom 06.01.2011	14
Veröffentlichung des Jahresabschlusses der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Stadtentwässerung – Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Mülheim an der Ruhr“ für das Wirtschaftsjahr 2008	17
Bekanntmachung: Ablauf von Nutzungsrechten an Grabstätten	23